Regeln

Bei mehreren Millionen Besuchern pro Jahr braucht ein Naturparadies Regeln. Die garantieren, dass Sie ungestört die sagenumwobene Bergwildnis genießen können. Ausführliche Informationen hierzu halten wir für Sie in allen Nationalpark-Häusern bereit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir grobe Verstöße gegen das Nationalparkgesetz als Ordnungswidrigkeit ahnden werden.

Mehr als 1.000 Säcke voll Müll müssen jedes Jahr im Nationalpark Harz entlang der Wege eingesammelt werden! Bitte nutzen Sie die Müll- und Recyclingbehälter am Ende Ihrer Wanderung!

Entnehmen Sie der Natur nichts. Jedes Tier und jede Pflanze hat seinen Platz in der Nährstoffkette des Schutzgebietes. Dies gilt besonders auch für Beeren und Pilze.

Entzünden Sie kein Feuer im Nationalpark! Auch bei kaltem Wetter breitet sich Feuer schnell aus. In jedem Jahr werden kostbare Flächen durch Brände zerstört.

Leinen Sie Ihren Hund an! Auch unser treuester Begleiter kann schwach werden, wenn er Hirschkalb, Auerhahn oder Luchs in die Nase bekommt. Ersparen Sie den Tieren die gefährliche Hetze und Ihrem Hund die Gefahr, zwischen oft metertiefen Granitklüften zu verschwinden.

Verhalten Sie sich möglichst ruhig in der Natur. Ihre Chancen, Tiere zu beobachten, können dadurch nur steigen!

Das Campen im Nationalpark ist nicht erlaubt. Nutzen Sie die offiziellen Angebote.

Bitte unterlassen Sie das Rauchen im Nationalpark in der Zeit vom 15. Februar bis 31. Oktober.

Im Nationalpark gilt das Wegegebot. Bleiben Sie auf den beschilderten Wanderwegen. Allein hiervon gibt es 560 Kilometer, die Sie zu den faszinierendsten Aussichtspunkten bringen.

Impressum
Nationalpark Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode
Tel. 0 39 43 / 5 50 2-0 , Fax 0 39 43 / 55 02-37
www.nationalpark-harz.de

Bildautoren: H. Albecht, U. Anders, T. Beck, R. Bossinade, O. Eggert, A. Ehrig, M. Fuchs, B. Hesse, K. John, S. kankowski, G. Karste, H. Möller, F. Müller, I. Nörenberg, H. Papies, F. Raimer, M. Reese, S. Richter, S. Sobotta, F. Steingaß, T. Stephan, W. Störmer, M. Strube, J. Wernecke, W. Wimmer, H. Zawadski, Archiv TorfHaus, Archiv Nationalpark Harz
Karte: Dr. L. Feldmann
Herstellung: GCC Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
2010

Nationale Naturlandschaften

WAS – WANN – WO?

Unterwegs im Nationalpark 2011

Nationalpark Harz

Willkommen im Nationalpark Harz,

einem der größten Waldnationalparke Deutschlands. Das raue Klima des nördlichsten deutschen Mittelgebirges und eine vielfältige Geologie prägen die Harzer Landschaft. In den Laub- und Nadelwäldern, an wilden Bächen, am Rand von Mooren und schroffen Granitfelsen – überall ist die „Sagenumwobene Bergwildnis" ein Erlebnis. Über allem thront der Brocken, der „Zauberberg der Deutschen". Die verschiedenen Höhenlagen bieten vielfältige Lebensmöglichkeiten für eine interessante Tier- und Pflanzenwelt.

Seit dem 1. Januar 2006 schützt und entwickelt ein länderübergreifender Nationalpark diese wertvolle Landschaft. Entstanden ist er aus dem ehemaligen Nationalpark „Hochharz" in Sachsen-Anhalt, der bereits 1990 gegründet wurde, und dem Nationalpark „Harz" in Niedersachsen, der seit 1994 existierte. Der fusionierte „Nationalpark Harz" hat nunmehr eine Gesamtfläche von fast 25.000 Hektar.

Eine besondere Auszeichnung hat der Nationalpark Harz im September 2010 erhalten. In einer Online-Abstimmung auf der Internetseite der Heinz Sielmann-Stiftung wurde er zum schönsten Naturwunder Deutschlands gewählt. Unter 19 heimischen Waldlandschaften ging die einzigartige Mittelgebirgslandschaft am Ende mit knapp über 20 Prozent aller Stimmen als Sieger hervor – ein eindrucksvoller Abstimmungserfolg. Wir laden Sie ein, unser Naturwunder kennen zu lernen – begleiten Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den in diesem Heft angebotenen Veranstaltungen.

Sie verbringen einige Tage in der Nationalparkregion? Dann möchte ich Ihnen unsere Nationalpark-Partner empfehlen – Gastgeber, die sich mit der Harzer Natur in besonderem Maße verbunden fühlen und in enger Kooperation mit dem Nationalpark arbeiten. Die Nationalpark-Partner finden Sie im Abschnitt „Nationalparkregion" den einzelnen Orten zugeordnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Nationalpark.

Ihr

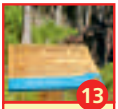
Andreas Pusch
Leiter des Nationalparks Harz

www.nationalpark-harz.de

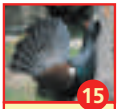
Ihre Rundreise durch den Nationalpark

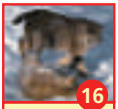
Der Nationalpark Harz umfasst 10 % des Harzes: Verschiedene Lebensräume, zahlreiche Informations- und Naturerlebnisangebote und die Nationalparkgemeinden lohnen mehr als einen Besuch! Egal, ob Sie mehrere einzelne Besuche oder eine systematisch aufeinander aufgebaute Rundreise planen, als Einstiege empfehlen wir jeweils eine der Ortschaften mit einem Nationalparkhaus (s. Karte). Hier erhalten Sie zahlreiche Informationen und eine individuelle Beratung. Im Bereich aller Nationalparkhäuser können Sie in das Wanderwegenetz einsteigen. Unsere Empfehlung: folgen Sie dem unten angegebenen Vorschlag (kleine Fotos) und besuchen Sie beim nächsten Mal oder am nächsten Tag das nächste Haus. Jedes Haus informiert über ein anderes Schwerpunktthema. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Für Ihre Übernachtung empfehlen wir Ihnen unsere Nationalpark-Partner (S. 80).

12
Urwaldstieg Brocken
S. 12


13
WaldWandelWeg Torfhaus
S. 5

14
Wildnispfad Altenau
S. 5


15
Auerhuhn-Schaugehege
S. 16


16
Luchs-Schaugehege
S. 7

17
Nationalpark-Jugendwaldheim
S. 10

Nationalpark erleben – wichtige Hinweise	3
Nationalparkregion	4
Barrierefrei in den Nationalpark	26
Veranstaltungskalender	27
Kinderseite	74
Ranger im Nationalpark	75
Wälder im Nationalpark Harz	76
Tiere im Nationalpark Harz	78
Kunstausstellung „Natur – Mensch“/Welterbe	79
Tourismus und Nationalpark	80
Mountainbiking	82
Geopark und Grünes Band	83
Anreise und touristische Tipps	84
Förderverein des Nationalparks Harz	85

Nationalpark entdecken und erleben

Begleiten Sie uns auf Streifzügen durch die „sagenumwobene Bergwildnis“. Besuchen Sie die Nationalparkhäuser – dort erhalten Sie alle wichtigen Informationen, Kartenmaterial und spannende Mitbringsel. Außerdem können Sie in den dortigen Ausstellungen bei jedem Wetter neue Einblicke in die Geheimnisse der Natur gewinnen. Lernen Sie die Nationalparkregion Harz mit ihren landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Reizen kennen!
Unser Naturerlebnis-Programm, das wir Ihnen auf den nächsten Seiten vorstellen möchten, reicht von geführten Wanderungen über themenbezogene Erlebnistouren bis hin zu besonderen Events wie der Kunstausstellung „Natur – Mensch“. Weitere Informationen auf unserer Internetseite www.nationalpark-harz.de.
Selbstverständlich besteht für interessierte Gruppen die Möglichkeit, zusätzliche Führungen mit uns zu vereinbaren. Nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf unter Tel. 05582 916411 oder per Mail unterwegs@nationalpark-harz.de.

Wichtige Hinweise:

- Beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise zu unseren Veranstaltungen, z.T. ist eine Anmeldung erforderlich.
- Bitte denken Sie bei allen Touren an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!
- Bitte haben Sie Verständnis, dass es witterungsbedingt zu Ihrem eigenen Schutz zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen kann.
- Wir bitten außerdem um Ihr Verständnis, dass unsere Veranstaltungen nur ab einer Gruppengröße von 6 Personen stattfinden können. Bei Bedarf geben wir Ihnen gerne Alternativtipps oder unsere Nationalpark-Ranger nehmen Sie mit auf Kurztour.
- Zur natürlichen Waldentwicklung – wie wir sie im Nationalpark fördern – gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Wanderungen auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm!
  Wir bitten um Verständnis, dass Sie aus haftungsrechtlichen Gründen an unseren Veranstaltungen grundsätzlich auf eigene Gefahr teilnehmen.
- Für unsere Führungen bitten wir – soweit dies bei den Veranstaltungen nicht anders vermerkt ist – um eine Spende, die direkt der Bildungsarbeit des Nationalparks zugute kommt. Vielen Dank!

Altenau

Die ehemals freie Bergstadt Altenau lädt mit ihrem ausgedehnten Wegenetz zu jeder Jahreszeit zu Wanderungen, Nordic-Walking und Mountain-Biking ein, im Winter zu herrlichen Skitouren. Vom Ortsteil Torfhaus aus, umgeben vom Nationalpark, bietet sich über den Goetheweg eine erlebnisreiche Aufstiegsmöglichkeit auf den Brockengipfel.

Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

Direkt auf dem Großparkplatz, Bushaltestelle Torfhaus.
Die Ausstellung führt Sie von den Naturschutzstrategien der Nationalen Naturlandschaften Deutschlands über das Grüne Band in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks Harz. Auf einer multimedialen Reise mit den historischen Harzreisenden Goethe und Heine erwandern Sie den Brocken. Ist der Buchdrucker ein willkommener Gestalter der Fichtenwälder oder ein Probleminsekt? Wird im Nationalpark gejagt? Wo können wir das Grüne Band in der Nationalparkregion erleben? Spannend und verständlich werden viele Fragen beantwortet. Tauchen Sie in die Welt der Moore mit Hungerkünstlern und Moorleichen ein. Ihre Kinder fühlen sich in unserer Baumhöhle als Gäste von Boris Borkenkäfer wohl oder werden in unserer Forscherecke selbst aktiv. Seit 2010 ist das Nationalpark-Besucherzentrum auch Infostelle des GeoParks Harz. Vielfältige touristische Informationen, z.B. über Naturreiseangebote, Wildnis-Pauschalprogramme und weitere Natur-Erlebnismöglichkeiten, erhalten Sie an unserem großzügigen Info-Counter. In unserem vielseitigen Nationalpark-Shop warten neben Wanderkarten, Büchern und Postkarten Souvenirs auf Sie.

Öffnungszeiten:
April – Oktober Mo – So 9.00 – 17.00 Uhr
November – März Mo – So 10.00 – 16.00 Uhr
Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar
Eintritt frei
Torfhaus 38 B, 38667 Torfhaus
Tel. 05320 331790
post@torfhaus.info
www.torfhaus.info

Rangerstation Altenau-Torfhaus
gegenüber dem Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus auf der anderen Straßenseite der B4

Torfhaus 21, 38667 Torfhaus
Tel. 05320 269

WaldWandelWeg Torfhaus
Wir laden Sie ein zu einem Spaziergang auf dem neuen WaldWandel-Weg am Schubenstein bei Torfhaus. Auf ca. 180 Metern können Sie die dynamische Waldentwicklung im „Urwald von morgen" hautnah erleben. Der Pfad ist vom Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus aus in einer kurzen Wanderung von ca. 1,5 Kilometer leicht erreichbar. Sechs Stationen informieren über Borkenkäferaktivitäten, biologische Hintergründe, aktuelle Fragen der Borkenkäferentwicklung und der Zukunft des Waldes sowie die Ursachen für diese Entwicklung. Nähere Informationen zum Pfad erhalten Sie im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus.

Wildnispfad Altenau
Unweit der Ortschaft Altenau schlängelt sich ein ca. 800 Meter langer Pfad durch den Wald – hier können Sie Nationalpark-Wildnis im Kleinen erleben! Im Nationalpark und speziell hier auf dem Pfad kann sich Natur wieder frei entfalten und Sie sind herzlich eingeladen, diese Eigendynamik mitzuerleben. Vom Waldparkplatz, an der B 498 Richtung B 242 Braunlage am Ortsausgang linker Hand gelegen, erreichen Sie den Pfad in

wenigen Minuten. Nähere Informationen erhalten Sie bei einer geführten Tour mit dem Nationalpark-Förster (Termine siehe Kalenderteil).

Nationalpark-Informationsstelle in Altenau
im Kurgastzentrum „Altenauer Hof“

Hüttenstraße 9, 38707 Altenau
Tel. 05328 8020

Tourist-Information Altenau

Tel. 05328 8020
www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Jugendherberge Torfhaus (OT Torfhaus)
Tel. 05320 242, www.jugendherberge.de/jh/torfhaus

Landhaus am Kunstberg ***
Tel. 05328 255, www.landhaus-am-kunstberg.de

Schullandheim Hannover
Tel. 05320 216, www.schullandheim-torfhaus.de

Bad Harzburg

Bad Harzburg, bekannt als heilklimatischer Kurort, liegt am Nordrand des Harzes und ist von dort aus Tor zum Nationalpark. Im Tal der Radau gelegen bietet es mit mehr als 150 Kilometern Wanderwegen zahlreiche Möglichkeiten, die urwüchsige Waldlandschaft des Nationalparks zu erkunden. Aber auch für weniger Wanderfreudige bieten eine Buslinie oder die Burgberg-Seilbahn einen bequemen Einstieg in den Nationalpark.

Haus der Natur mit Luchs-Info Harz
Im Kurpark neben der Talstation der Burgberg-Seilbahn. Das Haus der Natur mit seiner Luchsinformation Harz ist ein Gemeinschaftsprojekt der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der Niedersächsischen Landesforsten und des Nationalparks Harz. Die interaktive Walderlebnisausstellung erwartet die Besucher auf 400 Quadratmetern mit spannenden und unterhaltsamen Informationen rund um die Tier- und Pflanzenwelt des Harzes. Besonders für Kinder gibt es viele Stationen zum Entdecken, Ausprobieren und Mitmachen. Erleben Sie das Röhren eines Hirsches, schauen Sie einer Buche in den ersten Tagen ihres Lebens zu oder machen Sie die Erfahrung, wie sich das Fell des Luchses anfühlt! Eine Informationstheke und ein kleiner Shop mit ausgewählten Geschenkideen und Artikeln über Wald und Natur runden das Angebot ab. Mit der Jahreskarte kann die Ausstellung beliebig oft besucht werden.

Öffnungszeiten:
Di – So 10.00 bis 17.00 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag
Eintrittspreise:

Erwachsene	3,00 € (Jahreskarte: 8,00 €)
Kinder und Jugendliche	1,00 € (Jahreskarte: 4,00 €)
Kinder- und Jugendgruppen ab 10 Personen	0,50 € p. Pers.
Familien	7,00 € (Jahreskarte: 15,00 €)

Ermäßigungen mit Kur- oder Familienkarte
Nordhäuser Str. 2b, 38667 Bad Harzburg
Tel. 05322 784337
info@haus-der-natur-harz.de
www.haus-der-natur-harz.de

Exkursionsbegleitung
am Haus der Natur

Tel. 05322 53001

Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz, Lernort Bad Harzburg
Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort
RUZ-Lernort am Haus der Natur - Abteilung Pädagogik

Tel. 05322 53006 oder 0170 9124473
ruz@nationalpark-harz.de
www.ruz-nph.de

Luchsgehege an der Rabenklippe
Im Gehege an der Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe können Sie in herrlicher Umgebung Luchse beobachten – drei der schönen Katzen mit den Pinselohren sind dort beheimatet. Bei schönem Wetter haben Sie von dort eine fantastische Aussicht auf den Brocken. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 78.

Wildtier-Beobachtungsstation am Molkenhaus
Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtier-Beobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben.

Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus an der Buslinie 875

mit Wildfütterung, Termine auf Anfrage

Öffnungszeiten:

April – Oktober	Fr – Mi 10.00 – 17.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag
November – März	Fr – Mi 11.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Tel. 05322 784344
www.molkenhaus.de

Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe an der Buslinie 875

Öffnungszeiten:
Di – So 10.00 – 18.00 Uhr, Montag Ruhetag
(außer September, Oktober, November)
1.12. – 24.12. geschlossen
Tel. 05322 2855
www.rabenklippe.de

Tourist-Information

Tel. 05322 75335
www.bad-harzburg.de

Nationalpark-Partner

Ferienhaus Preiss ***
Tel. 05322 53592, www.badharzburg.de

Ferienwohnung Beling ***
Tel. 05322 6106, veronika.beling@freenet.de

Ferienwohnung Elisabeth ****
Tel. 05322 987362, www.ferienwohnung-elisabeth.org

Die Sennhütte
05341 871968, www.die-sennhuette.de

Bad Lauterberg

Bad Lauterberg, das Kneipp-Heilbad für Wellness & Kur, liegt im klimatisch begünstigten Südteil des Harzes. Mit seiner Nähe zum Oderstausee bietet es eine Vielzahl von Wassersportmöglichkeiten. Das gut ausgebaute Wanderwege- und Mountainbikeroutennetz lädt ein, die ursprüngliche Natur auf vielfältige Weise zu entdecken. In der Umgebung liegen zahlreiche interessante Ausflugsziele wie z.B. die Einhornhöhle mit Funden der ältesten bekannten Harzer, der Neandertaler.

Nationalpark-Informationsstelle
im Haus des Gastes

Ritscherstr. 4, 37431 Bad Lauterberg
Tel. 05524 92040

Tourist - Information
im Haus des Gastes

Tel. 05524 92040
www.badlauterberg-harz.de

Nationalpark-Partner

Ferienhof Morich ** (OT Bartolfelde)**
Tel. 05524 4924 o. 1308, www.ferienhofmorich.de

Bad Sachsa

Das romantische Städtchen Bad Sachsa liegt am Südrand des Harzes, wind- und wettergeschützt am Ausgang von sechs Tälern. Die Ruhe und die gute Luft des heilklimatischen Kurortes sind gute Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt. Bad Sachsa ist ein herrliches Wanderparadies, ein alpines und ein nordisches Skigebiet und Natur pur.

Nationalpark-Informationsstelle
im NatUrzeitmuseum Bad Sachsa

Am Kurpark 6, 37441 Bad Sachsa

Tourist-Information

Tel. 05523 474990
www.bad-sachsa.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Ehrig * (OT Tettenborn)**
Tel. 05523 1600, www.ferienwohnung-ehrig.de

Best Western Premier Vital Hotel Bad Sachsa ****S
Tel. 05523 94380, www.vitalhotel.de

Braunlage

Der direkt vor den Toren des Nationalparks Harz gelegene Kur- und Wintersportort Braunlage wird von Niedersachsens höchstem Gipfel, dem Wurmberg, überragt. Von dort bietet sich eine ausgezeichnete Sicht über den ganzen Harz. Zahlreiche attraktive Wanderwege führen von hier aus in den Nationalpark.

Rangerstation Braunlage-Königskrug
am Haus Waldfrieden

Königskrug 10, 38700 Braunlage
Tel. 05520 923039

Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle
An der Straße von Braunlage Richtung Wieda / Zorge, ca. 3 Kilometer südlich Braunlage. Jugendgruppen (ab 15 Personen), die mal richtig aktiv werden wollen im Nationalpark Harz, können sich hier melden und 5 oder 12 Tage in der wildromantischen Umgebung des alten Bahnhofs Brunnenbachsmühle verbringen. In den Ferien und im Winter steht das Haus auch Freizeitgruppen offen!
Alles Weitere unter www.nationalpark-harz-jwh.de. Sie möchten die Arbeit des Nationalparks tatkräftig unterstützen? Auch hier finden Sie im Jugendwaldheim Ihren Ansprechpartner. Nähere Informationen unter www.freiwillige-in-parks.de.

Nachhaltigkeit lernen
Bildung für nachhaltige Entwicklung
UNESCO
Offizielles Projekt der Weltdekade 2008 / 2009

Brunnenbachsmühle 1, 38700 Braunlage
Tel. 05520 92043, jwh@nationalpark-harz.de

Kurbetriebsgesellschaft Braunlage GmbH
Tourist-Information

Tel. 05520 93070, www.braunlage.de

Nationalpark-Partner

Bergidylle - Haus Seyferth ****
Tel. 05520 1285, www.bergidylle.de

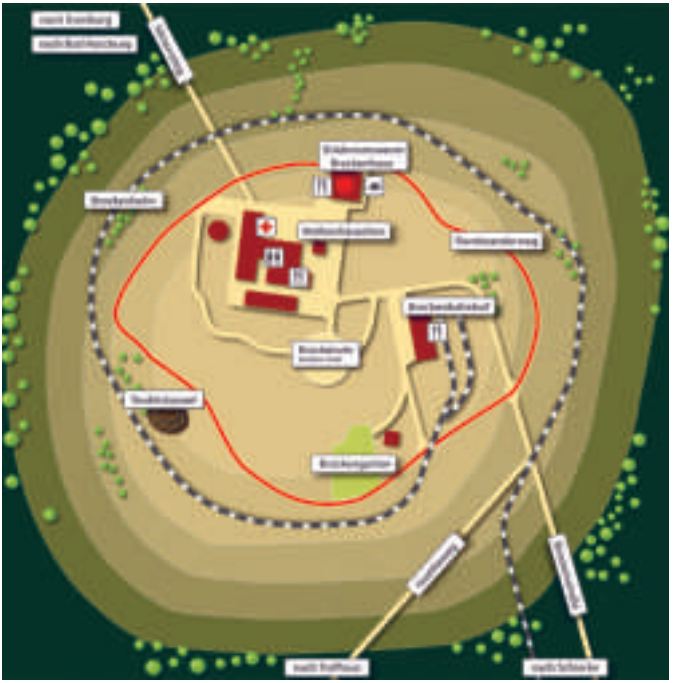
Jugendherberge Braunlage
Tel. 05520 2238, www.jugendherberge.de/jh/braunlage

Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle
Tel. 05520 92043, http://jwh.nationalpark-harz.de

Vier Sterne Haus „Gesund Wohnen“ ****
Tel. 05520 8330, www.4sterne-gesundwohnen.de

Brocken

Brockenhaus
Im Brockenhaus auf dem Gipfel des höchsten Harzberges erwartet Sie eine moderne und umfangreiche Ausstellung mit dem Motto „Augen auf und durch!“. Eine Reise durch die Magie und die Vielfalt des Berges, die Sie verzaubern wird.
Während der kalten Jahreszeit, von November bis April, ist das Brockenhaus der Treffpunkt für die geführten Wanderungen über die Brockenkuppe.



Öffnungszeiten:
täglich von 9.30 – 17.00 Uhr
Eintrittspreise:

Erwachsene	4,00 €
Gruppen ab 15 Personen	3,00 € p. Pers.
Rentner	3,50 €
Ermäßigt	3,00 €
Kinder von 6 bis 16 Jahren	2,00 €
Familien	8,50 €
Kindergruppen ab 15 Pers.	1,50 € p. Pers.
mit Führung	2,00 € p. Pers.

Tel. 039455 50005
brockenhaus@t-online.de
www.nationalpark-brockenhaus.de

Brockengarten
Der 1890 gegründete Brockengarten beherbergt mehr als 1800 Pflanzenarten aus den Hochgebirgen der Welt. Besonders reizvoll ist ein Besuch im Mai, wenn die Brockenanemonen blühen. Von Mitte Mai bis Mitte Oktober können Sie den Bockengarten von Montag bis Freitag zweimal täglich im Rahmen einer Führung erkunden. An den Wochenenden und an Feiertagen ist der Besuch nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich. Beachten Sie dazu bitte die Details im Kalenderteil!

Urwaldstieg am Brocken
Machen Sie auf dem Weg zum Brocken einen kurzen Abstecher auf den Urwaldstieg. Der 200 Meter lange Stichweg zweigt kurz oberhalb vom Brockenbett von der Brockenstraße ab und gibt einen herrlichen Einblick in den geheimnisvollen Brockenurwald. Neben jungen Sämlingen auf moderndem Holz finden wir aufwachsende, alte und absterbende Fichten, unter ihnen sonderbare Baumgestalten, die die Fantasie anregen. Begleitet werden Sie von Versen, die der Dichter Bernd Wolff eigens für den Urwaldstieg geschrieben hat. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Rangern des Nationalparkhauses Schierke.

Clausthal-Zellerfeld

Die Bergstadt Clausthal-Zellerfeld ist mit knapp15.000 Einwohnern das Zentrum des Oberharzes. Die kleine, aber feine Universitätsstadt ist Wintersportplatz und zugleich staatlich anerkannter heilklimatischer Kurort. Ideale Ausflugsziele für schöne Spaziergänge und ausgedehnte Wanderungen sind die zahlreichen alten Bergbauteiche in Clausthal-Zellerfeld und Umgebung.

Tourist-Information

Tel. 05323 81024
www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Harz-Haus Bruns *****
Tel. 05323 81832
www.harz-haus-bruns.de

Naturhof Mühlenberg
Tel. 05323 922697 o. 0175 4672398,
www.naturhof-muehlenberg.harz.de

Drei Annen Hohne

Nationalparkhaus Drei Annen Hohne
Wenn Sie vom Parkplatz den Wildkatzenspuren folgen, finden Sie das Nationalparkhaus, ganz in der Nähe des Haltepunktes der Harzer Schmalspurbahn. Hier ist der Treffpunkt für die geführten Wanderungen und viele unserer Schulklassenprogramme. Voraussichtlich im Sommer 2011 wird unser Naturerlebniszentrum „HohneHof“ eingeweiht.

Öffnungszeiten:
täglich 8.30 bis 16.30 Uhr
Eintritt frei
Drei-Annen-Hohne 106, 38879 Schierke
Tel. 039455 8640

Löwenzahn-Entdeckerpfad
Zu fast jeder Jahreszeit bestens für einen Familienausflug geeignet ist der Löwenzahn-Entdeckerpfad in Drei Annen Hohne. Unweit der Brockenbahn schlängelt er sich mit sieben Stationen zum Tüfteln und Forschen durch den Nationalpark. Nur in den schneereichen Wintermonaten von November bis März machen die Stationen Pause (Termine siehe www.nationalpark-harz.de). Weitere Informationen zum Pfad erhalten Sie unter Tel. 03943 550231.

Nationalpark-Partner

Der Kräuterhof ***S
Tel. 039455 840
www.hotel-kraeuterhof.de

Elbingerode

Die Ortsteile der Stadt Elbingerode stellen das Kerngebiet des historischen Bodfelds, eines königlichen Bannforstes mit einer bedeutenden Jagdpfalz aus der Zeit der ersten deutschen Kaiser und Könige, dar. Heute führen von der Nationalparkgemeinde Wanderwege und Lehrpfade zu Besonderheiten der über tausendjährigen Geschichte des Bergbaus und der Natur. Unweit von Elbingerode befindet sich Rübeland mit den zwei berühmten Tropfsteinhöhlen, der Baumanns- und der Hermannshöhle.

Tourist-Information Elbingerode

Stadt Oberharz am Brocken
Tel. 039454 89487
www.elbingerode.de

Elend

Die Harzgemeinde Elend mit der kleinsten Holzkirche Deutschlands befindet sich unweit des Brockens, inmitten des Oberharzes, umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern.

Tourist-Information Elend

Stadt Oberharz am Brocken
Tel. 039455 375
www.harz.eu

Nationalpark-Partner

Ferienhaus Fessel
Tel. 039455 51427
www.harz-elend.de

Goslar

Die über tausendjährige Stadt Goslar am Nordrand des Harzes ist ein erlebnisreiches Ziel für eine Städtereise, liegt zudem aber auch in herrlicher Natur. Das Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt von Goslar wurden 1992 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Der Ortsteil Hahnenklee-Bockswiese ist heilklimatischer Kurort und bietet mit den umgebenden Teichen und Gräben der Oberharzer Wasserwirtschaft beste Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt.

Tourist-Information Goslar

Tel. 05321 78060
www.goslar.de

Tourist-Information Hahnenklee

Tel. 05325 51040
www.hahnenklee.de

Nationalpark-Partner

Hotel Haus am Hochwald ***S (Goslar-Hahnenklee)
Tel. 05325 51620
www.hausamhochwald.de

Herzberg mit Lonau und Sieber

Die Stadt Herzberg liegt am sonnigen Südrand des Harzes. Das historische Welfenschloss lädt ebenso zu einem Besuch ein wie die hervorragend zur Erholung und Entspannung geeigneten Orte Lonau und Sieber.

Rangerstation & Nationalpark-Informationsstelle Lonau
im Dorfgemeinschaftshaus

Unterdorf 35, 37412 Herzberg
Tel. 05521 72653

Auerhuhn-Schaugehege bei Lonau
Eine etwa halbstündige Wanderung führt Sie vom Parkplatz am Hotel „Zur Quelle“ zum Gehege. Hier können Sie neben imposanten Auerhühnern auch Birk- und Haselhühner beobachten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 78.

Seelenpfad bei Herzberg
Auf einem kurzen Rundwanderweg von 1,2 Kilometer Länge in der Nähe der Rhön-Klinik Herzberg können Sie in den herrlichen Buchenwäldern des Südharzes die Seele baumeln lassen. 12 Stationen mit Tafeln und Ruhebänken ermöglichen Besinnung rund um das Thema Wald und Seele. An besonders schönen Standorten sind Schilder mit Gedichten und Sinnsprüchen sowie Bänke aufgestellt, so dass die Besucher die Möglichkeit haben, Worte und Natur gleichermaßen auf sich wirken zu lassen und so Entspannung und Erholung zu finden.

Nationalpark-Informationsstelle Sieber
im Haus des Gastes

An der Sieber 63, 37412 Herzberg-Sieber

Tourist-Information der Verkehrsvereine

Tel. 05521 852111
www.touristinformation-herzberg.de

Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer Baudensteig gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

Öffnungszeiten:
9.00 – 17.00 Uhr,
Donnerstag (außer an Feiertagen) Ruhetag
Tel. 0170 8640348

Nationalpark-Partner

Hotel Harzer Hof
Tel. 05521 994700, www.hotel-harzerhof.de

Haus Iris – Hotel garni * (Herzberg-Sieber)**
Tel. 05585 355, www.harz-web.de/haus-iris

Ilsenburg

Die Nationalparkgemeinde Ilsenburg liegt am nördlichen Rand des Harzes. Die geschützte Lage mit ihrem heilsamen Klima und die umliegenden Wälder gewähren zu jeder Jahreszeit beste Erholungsmöglichkeiten. Für Eingeweihte ist der Aufstieg auf dem Heinrich-Heine-Wanderweg durch das Ilsetal bis hinauf auf den Brocken längst kein Geheimtipp mehr, weil hier alle Lebensräume des Nationalparks Harz auf idyllischen Wegen durchwandert werden können. Von Mai bis Oktober erreichen Sie viele Wanderziele im Nationalpark von Ilsenburg aus auch bequem mit der Buslinie „Der Ilsetaler“ (Fahrplan unter www.ilsenburg.de).

Nationalparkhaus Ilsetal

Unser Nationalparkhaus in der Nähe des Großparkplatzes im unteren Teil des Ilsetals bietet Informationen über die Natur, das Ilsetal und spannende Naturfilme. Auch im Garten gibt es einiges zu entdecken. Hier beginnen die geführten Wanderungen mit den Rangern. Wechselnde Sonderausstellungen laden zu mehrmaligen Besuchen ein.

Öffnungszeiten:
täglich von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Eintritt frei
Ilsetal 5, 38871 Ilsenburg
Tel. 039452 89494

Rangerstation Scharfenstein

Im Herzen des Nationalparks unterhalb der Scharfenstein-Klippe gelegen zwischen Ilsenburg, Bad Harzburg, dem Brocken und in der Nähe der Eckertalsperre erwarten wir Sie in einer Rasthütte mit Erfrischungen und Informationen aus erster Hand.

Öffnungszeiten:
täglich 10 bis 16 Uhr
Eintritt frei
Tel. 0160 7148827

Borkenkäferpfad in Ilsenburg
Wie ein Wald neu entsteht, wie sich aus einer vermeintlichen Katastrophe Chancen für die Natur ergeben, wo der Borkenkäfer im Nationalpark Harz aktiv bekämpft wird und wo nicht, erfahren Besucher des neu eröffneten Borkenkäferpfades in Ilsenburg. Die Wanderung beginnt im Ilsetal am Kurparkhotel Ilsenburg unweit des Großparkplatzes. Drei Erlebnisstationen mit attraktiven Informationstafeln zeigen entlang des Weges die hiesigen Borkenkäferaktivitäten, ihre biologischen Hintergründe und die Ursachen für diese Entwicklung. Nähere Informationen erhalten Sie zu Beginn oder am Ende Ihrer Wanderung von den Rangern im Nationalparkhaus Ilsetal.

Harzer Grenzweg
Von Ilsenburg bis Walkenried durchquert der 75 Kilometer lange Harzer Grenzweg entlang des „Grünen Bandes" den Harz. Der erste Teil dieses landschaftlich sehr schönen und geschichtsträchtigen Weges führt Sie mitten durch den Nationalpark, durch herrliche Buchenwälder, entlang plätschernder Gebirgsbäche bis in die Hochlagen. Weitere Informationen zur Streckenführung und zu Unterkunftsmöglichkeiten finden Sie unter www.wandern-im-harz.de.

Nationalpark-Waldgaststätte „Zur Plessenburg" an der Buslinie 288 (Ilsetaler)

Öffnungszeiten:
Mai bis Oktober von 10.00 – 18.00 Uhr, kein Ruhetag
November bis April von 10.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag
Telefon: 03943 607535
www.plessenburg.de

Nationalpark-Waldgaststätte und Hotel „Steinerne Renne“ an der Buslinie 288 (Ilsetaler)

Öffnungszeiten:
täglich 10.00 – 18.00 Uhr
Tel. 03943 607533
www.steinerne-renne.de

Tourist-Information Ilsenburg

Tel. 039452 19433
www.ilsenburg.de, www.harzer-klosterwanderweg.de

Nationalpark-Partner

Ferienhaus Meinecke ** (OT Darlingerode)**
Tel. 039451 42092
www.ferienhaus-meinecke.de

Kurpark-Flair-Hotel „Im Ilsetal“ ****
Tel. 039452 956-0
www.kurparkhotel-ilsenburg.de

Waldhotel „Am Ilsestein“ ***S
Tel. 039452 9520
www.ilsenburg-waldhotel.de

Osterode mit Riefensbeek-Kamschlacken

Landschaftlich reizvoll zwischen Söse-Stausee, Südharzer Karstlandschaft, sonnigem Lerbachtal und direkt am Einstieg zum Harzer-Hexen-Stieg gelegen finden Sie inmitten einer gut erhaltenen Stadtmauer die historische Altstadt Osterodes. Riefensbeek-Kamschlacken, im Tal des Flüsschens Söse und in der Nähe des Söse-Stausees gelegen, zieht Urlauber vor allem mit seiner Ruhe und der landschaftlich schönen Umgebung an.

Nationalpark-Informationsstelle Riefensbeek-Kamschlacken

Untere Herrentalstr. 2a, 37520 Osterode / Riefensbeek-Kamschlacken

Harzer-Hexen-Stieg

Der knapp 100 Kilometer lange Harzer-Hexen-Stieg macht eine Harzquerung durch dichte Fichtenwälder, entlang weiter Moore, steil aufragender Klippen und leise plätschernder Bächen möglich. Von Osterode aus durch den Nationalpark über Torfhaus und Brocken führt er hinab ins Bodetal bis nach Thale am Nordrand des Harzes. Weitere Informationen erhalten Sie beim Harzer Tourismusverband e.V. unter Tel. 05321 34040 oder www.harzinfo.de.

Zwei neue Wanderwege im Bereich von Osterode und Riefensbeek-Kamschlacken, der ca. 60 Kilometer lange Harzer Försterstieg (www.försterstieg.de) und der ca. 100 Kilometer lange Harzer Baudensteig (www.harzerbaudensteig.de), erschließen den Wanderern die landschaftliche Schönheit des Harzes.

Tourist-Information Riefensbeek-Kamschlacken

Lange Wiese 15
Tel. 05522 4120

Tourist-Information Osterode

Tel. 05522 318333
www.osterode.de

Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg

im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer Baudensteig gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

Öffnungszeiten:

9.00 – 17.00 Uhr, Donnerstag (außer an Feiertagen) Ruhetag
Tel. 0170 8640348

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Balogh * und Elger ******
Tel. 0171 4159533, www.fewo-balogh.de

Sankt Andreasberg

Die inmitten des Nationalparks gelegene Bergstadt Sankt Andreasberg ist hervorragend zum Wandern und für Wintertouren geeignet. Neben sagenumwobener Bergwildnis hat die Nationalparkgemeinde aber auch in Bezug auf die Bergbaugeschichte des Harzes viel zu bieten. Die Bergstadt ist Sitz der Außenstelle der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz / Außenstelle Oderhaus

Oderhaus 1, 37444 Sankt Andreasberg
Tel. 05582 91890

Nationalparkhaus Sankt Andreasberg
Spannende Informationen zur Geologie, zu den Folgen des Bergbaus und zur heutigen Waldwildnis des Nationalparks werden für jedes Alter geboten. Die interaktive Ausstellung bietet als Höhepunkt ein Erlebniskino, in dem die Geschichte des Harzes und die Rückkehr der Wildnis inszeniert werden. Im Verkaufsbereich finden Sie Bücher, Wanderkarten, Geschenke und Naturkost. Selbstverständlich sind unsere Waren umweltfreundlich, fair gehandelt oder aus der Region. Unser Lesecafé lädt zum Verweilen und Stärken nach einer langen Wanderung ein. Das Nationalparkhaus ist auch Infostelle des GeoParks Harz. Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache eine Führung durch die Ausstellung oder eine spannende Exkursion durch die Waldwildnis an.

Öffnungszeiten:

April – Oktober	Mo – Fr 10.00 – 18.00 Uhr
	Sa, So und an Feiertagen 10.00 – 17.00 Uhr
November – März	Di – So 10.00 – 17.00 Uhr
	montags (außer feiertags) geschlossen

Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar
Eintritt frei
Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg
Tel. 05582 923074
nationalparkhaus.st-andreasberg@nationalpark-harz.de
www.nationalparkhaus-sanktandreasberg.de

Nationalpark-Bildungszentrum
im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg
Tel. 05582 91640
biz@nationalpark-harz.de

Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz, Hauptsitz
Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort
im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Tel. 05582 916418 oder 0170 9124473
ruz@nationalpark-harz.de
www.ruz-nph.de

Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtier-Beobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Sie erreichen die Station auf einer kurzen Wanderung vom Parkplatz an der Oder in Oderhaus in Richtung Rinderstall.

Nationalpark-Waldgaststätte Rehberger Grabenhaus am Rehberger Grabenweg im Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft
Die Waldgaststätte ist mit Deutschlands führender Umweltdachmarke „Viabono – Reisen natürlich genießen“ ausgezeichnet (nähere Infos unter www.viabono.de). Im Winter Schaufütterung mit telefonischer Anmeldung.

Öffnungszeiten:
im Sommer von 9.00 – 18.00 Uhr, im Winter bis 16.45 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag, 24.12. geschlossen, 31.12. ab 14.30 Uhr geschlossen
Tel. 05582 789
www.rehberger-grabenhaus.com

Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall im Odertal

Öffnungszeiten:
Mai – Okt. Do – Di 9.30 – 18.30 Uhr
Nov. – April Do – Di 9.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch (außer an Feiertagen und in den Weihnachtsferien) Ruhetag
Tel. 05582 740
www.gaststaette-rinderstall.de

Tourist-Information

Tel. 0800 8010300
www.oberharz.de

Nationalpark-Partner

Appartements „Am Hexenstieg“ ****
Tel. 05582 1228
www.harz-ferienwohnungen.net

Berghof Arnika
Tel. 05582 1066
www.berghof-arnika.harz.de

GEW e.V. Hotel Sankt Andreasberg ***
Tel. 05582 9470
www.ferienhotel-sankt-andreasberg.de

Haus Christopher ****
Tel. 05582 480
www.haus-christopher.harz.de

KOFA Ferienwohnung ****
Tel. 05582 999944
www.kofa-harz.de

Landhaus Fischer ***
Tel. 05582 1311
www.landhaus-fischer.harz.de

Schierke am Brocken

Die Nationalparkgemeinde Schierke bietet ein attraktives Wechselspiel zwischen erholsamer Beschaulichkeit und sportlicher Dynamik. Herrliche Wälder und bizarre Felsen bieten beste Möglichkeiten zum Wandern, für Wintersport oder einen Aufstieg zum Brocken.

Nationalparkhaus Schierke
Unser Nationalparkhaus liegt am westlichen Ortsausgang von Schierke direkt an der Brockenstraße. In der modernen Ausstellung bekommen sie Tipps zu Wegen und Wetter auf ihrer Wanderung durch die sagenumwobene Bergwildnis in Richtung Brocken.

Öffnungszeiten:
täglich von 8.30 – 16.30 Uhr
Eintritt frei
Brockenstraße, 38879 Schierke
Tel. 039455 477

Tourist-Information Schierke am Brocken

Tel. 039455 8680
www.schierke-am-brocken.de

Nationalpark-Partner

Ferienanlage „Zum Wildbach“ **
Tel. 039455 589970
www.zum-wildbach.de

Ferienwohnungen G. u. H. Kah
Tel. 039455 374
www.schierke-kah.de

Jugendherberge Schierke
Tel. 039455 51066
www.jugendherberge-schierke.de

Pension Schmidt *
Tel. 039455 333
www.pension-schmidt.de

Schierker Baude
Tel. 039455 8630
www.schierkerbaude.de

Stapelburg

Die Nationalparkgemeinde im Harzvorland wird zunehmend von Erholungssuchenden für einen abwechslungsreichen Urlaub entdeckt. Ausgedehnte Wanderwege in den angrenzenden Nationalpark, ins Eckertal oder in das Köhlerholz und auch der nahe gelegene Radweg R 1 laden zu aktiver Erholung ein.

Information über Stapelburg bei der Gemeinde Nordharz

Tel. 039451 6000
www.gemeinde-nordharz.de

Walkenried

Walkenried liegt am Rande des Südharzes am Fluss Wieda. Der vor den Toren des Nationalparks gelegene Luftkurort befindet sich mitten im Südharzer Gipskarst-Gebiet und weist viele geologische Besonderheiten auf. Historischer Mittelpunkt ist das 1127 von Zisterziensern errichtete Kloster Walkenried.

Tourist-Information Walkenried

Tel. 05525 350
www.walkenried.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnung Helga**
Tel. 05525 2285
www.ferienwohnung-waschke.de

Wernigerode

In Wernigerode, der „Bunten Stadt am Harz", wetteifern mit einzigartiger Faszination und Vielfalt prachtvolle Fachwerkhäuser um die Gunst der Besucher. Bedingt durch die Lage am Nordrand des Harzes ist Wernigerode idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Harzer Natur, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad bzw. Mountainbike. Die Harzer Schmalspurbahnen haben in der Stadt Wernigerode ihren Ausgangspunkt. Die Stadt ist der Hauptsitz der Nationalparkverwaltung.

Nationalparkverwaltung Harz

Lindenallee 35, 38855 Wernigerode
Tel. 03943 55010

Wernigerode Tourismus GmbH / Tourist-Information

Tel. 03943 55378-35
www.wernigerode-tourismus.de

Nationalpark-Partner

Ferienwohnungen am Markt ****
Tel. 03943 606207, www.urlaub-wr.de

Barrierefrei in den Nationalpark Harz

Auf dieser Seite möchten wir Menschen mit Mobilitätseinschränkung Möglichkeiten vorstellen, wie der Nationalpark Harz für Sie erlebbar werden kann. Gerne stehen wir Ihnen aber auch für weitere Auskünfte zur Verfügung oder besprechen mit Menschen mit anderer Behinderung, welche Möglichkeiten der Nationalpark-Erkundung für Sie bestehen.

Durch die Harzer Wildnis auf den Brocken
Für Rollstuhlfahrer besteht in der Zeit von Mai bis Oktober die Möglichkeit, von Wernigerode und Drei Annen Hohne aus mit der Harzer Schmalspurbahn auf den Brocken zu fahren. Der Weg der Bahn führt vorbei am Goethemoor und durch den Brockenurwald und bietet so herrliche Einblicke in den Nationalpark. Eine Anmeldung bei der Harzer Schmalspurbahn (Tel. 03943 5580) ist aus technischen Gründen drei Tage vorher erforderlich. Weitere Informationen bekommen Sie unter obiger Telefonnummer oder beim Nationalpark unter Tel. 03943 550231.

Mit dem Bus in den Nationalpark
In Bad Harzburg lädt das Haus der Natur im Kurpark auch mobilitätseingeschränkte Menschen in eine Ausstellung voller Einblicke, Entdeckungen und Mitmachstationen rund um das Thema Harzwald ein. Das Haus verfügt über eine behindertengerechte Toilette. Mit der Buslinie 875 (Begleitperson zur Einstiegshilfe erforderlich) können Sie von der Haltestelle Berliner Platz (in der Nähe des Hauses der Natur) aus zu einer Tour in die herrlichen Buchenwälder des Nationalparks starten.

Barrierefrei Aussicht auf den Brocken genießen
Ein kurzer barrierefreier Pfad zwischen Altenau und Torfhaus endet mit einer herrlichen Aussicht auf den Brocken. Für Besucher des Pfades gibt es zwei Behindertenparkplätze direkt am Einstieg des kurzen Stichweges. Nähere Information bekommen Sie beim zuständigen Nationalpark-Förster unter Tel. 05328 321.
Im Anschluss lohnt ein Besuch des Nationalpark-Besucherzentrums Torf-Haus. Hier wartet eine barrierefreie Ausstellung auf die Besucherinnen und Besucher (behindertengerechte Toilette).

Und übrigens...
...der neue Internetauftritt des Nationalparks www. nationalpark-harz.de erfüllt die höchstmöglichen Standards der Barrierefreiheit und listet weitere barrierefreie Angebote auf.

Januar

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung

3. Januar - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Familienwanderung - Tierspuren im Schnee (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05582 923074

4. Januar - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

13. Januar - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das romantische Ilsetal
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039452 89494

13. Januar - Donnerstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **19.00 Uhr**
Der Wolf
Diavortrag, Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

18. Januar - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

26. Januar - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger auf Skitour
(Loipenlänge ca. 7 km, ca. 2-3 Stunden)
Schwierigkeitsgrad leicht, bitte Skiausrüstung mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

Februar

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung

1. Februar - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Familienwanderung - Tierspuren im Schnee (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,
10 € Familien, Informationen unter Tel. 05582 923074

7. Februar - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

8. Februar - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

9. Februar - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferde-Winterwanderung mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

9. Februar - Mittwoch
Bad Harzburg, Haus der Natur **19.00 Uhr**
Wolf und Mensch
Vortrag, Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

16. Februar - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger auf Skitour
(Loipenlänge ca. 7 km, ca. 2-3 Stunden)
Schwierigkeitsgrad leicht, bitte Skiausrüstung mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

24. Februar - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das romantische Ilsetal (ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039452 89494

März

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung

1. März - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

1. März - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

10. März - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren
(ca. 3-4 Stunden)
Informationen unter Tel. 039452 89494

22. März - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **19.00 Uhr**
Waschbär, Marderhund & Co. (ca. 1,5 Stunden)
Bildervortrag über „neue" Tiere und Pflanzen in unserer Landschaft,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

23. März - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -
Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

April

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

4. April - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das
„Sternegucken" (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

13. April - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **19.00 Uhr**
Pilze im Nationalpark (ca. 1,5 Stunden)
Bildervortrag, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

17. April - Sonntag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Geologische Exkursion durch den Nationalpark (ca. 6 Stunden)
Vorbei am Goetheplatz und entlang dem Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft, Einkehrmöglichkeit in der Nationalpark-Waldgaststätte Rehberger Grabenhaus, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 6 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

20. April - Mittwoch
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege“ - Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

20. April - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung zum Osterfest mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

20. April - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **14.30 Uhr**
Osterbasteln für Kinder mit Naturmaterialien (ca. 2 Stunden)
Materialkosten 3 €

25. April - Montag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.00-17.00 Uhr**
Rätselhafte Ostereiersuche am Ostermontag
Familien mit Kindern können sich im Haus der Natur auf eine spannende und rätselhafte Ostereiersuche begeben

27. April - Mittwoch
Wernigerode, Stieglitzecke **18.00 Uhr**
Vogelstimmenwanderung (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015

28. April - Donnerstag
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **20.00 Uhr**
Sagen und Mythenwanderung zu Walpurgis (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Informationen unter Tel. 05582 923074

29. April - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket" unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen,
Buchung über Tourist-Information Bad Harzburg,
Tel. 05322 75335 (27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

Mai

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,
Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

ab 16. Mai Montag bis Freitag
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.
Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus, Wandertreff am
Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Samstag
Braunlage,
Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

1. Mai - Sonntag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.00-17.00 Uhr**
Internationaler Tag des Baumes: Elsbeere - Baum des Jahres 2011
Mit den Nationalpark-Rangern ein Baumquiz lösen und Informationen rund um den Baum des Jahres - die Elsbeere

2. Mai - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

4. Mai - Mittwoch
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

4. Mai - Mittwoch
Altenau,
Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498
Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad Altenau
(ca. 1 km, ca. 2 Stunden), sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

4. Mai - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

7. Mai - Samstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **14.00 Uhr**
Frühling rund ums Nationalparkhaus (ca. 2,5 Stunden)
Frühblüherwanderung, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

8. Mai - Sonntag
Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**
Frühlingserwachen im Buchenwald –
mit dem Ranger unterwegs (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

14. Mai - Samstag
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege“ -
Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende
der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

14. Mai - Samstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **5.30 Uhr**
Vogelstimmenwanderung (ca. 3 Stunden)
Einblicke in das morgendliche Vogelkonzert, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person, Informationen unter Tel. 05582 923074

14. Mai - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Urwald, Klippen, wilde Wasser (ca. 12 km, ca. 6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus, Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

18. Mai - Mittwoch
Altenau,
Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498
Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

18. Mai - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals (ca. 2,5 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

20. Mai - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **20.00 Uhr**
Schnecken entdecken (ca. 2,5 Stunden)
Vortrag und Exkursion, Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

21. Mai - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft im Nationalpark:
Rundwanderung auf den Spuren der Vergangenheit zum Oderteich
(ca. 10 km, ca. 6 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

21. Mai - Samstag
Wernigerode, Amelungsweg / Ecke Louis-Braille-Straße **4.30 Uhr**
Vogelstimmenwanderung (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015

25. Mai - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche - Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

27. Mai - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket" unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen,
Buchung über Tourist-Information Bad Harzburg,
Tel. 05322 75335 (27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

27. Mai - Freitag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **20.00 Uhr**
Dämmerungswanderung zum „Europäischen Tag der Parke" (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640 oder 03943 550215

29. Mai - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal - Braunlage
(bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,
Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

Juni

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.
Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Samstag
Braunlage,
Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

1. Juni - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

6. Juni - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

11. Juni - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel
(ca. 16 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Eine Erlebniswanderung von Torfhaus zum Brocken,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

15. Juni - Mittwoch
Altenau,
Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498
Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

15. Juni - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche - Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

15. Juni - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals
(ca. 2,5 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

16. Juni - Donnerstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

18. Juni - Samstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Kräuter-Exkursion über die Bergwiesen mit kleinem Kräuterimbiss
(ca. 4 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € Kinder, 10 € Erwachsene,
Anmeldung bis 11.Juni erforderlich unter Tel. 05582 923074

18. Juni - Samstag
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus **21.30 Uhr**
Der Fledermaus auf der Spur (ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05521 72653

19. Juni - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal - Braunlage
(bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug
(ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

23. Juni - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren (ca. 3-4 Stunden)
Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler" (Linie 288) möglich
(Kosten nicht inklusive), Informationen unter Tel. 039452 89494

24. Juni - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket" unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen,
Buchung über Tourist-Information Bad Harzburg, Tel. 05322 75335
(27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

24. Juni - Freitag
Drei Annen Hohne, HohneHof **19.30 Uhr**
Eröffnung des Naturerlebniszentrums HohneHof mit dem Konzert zur Sommersonnenwende
Informationen unter Tel. 03943 550215

25. Juni - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft im Nationalpark:

Rundwanderung auf den Spuren der Vergangenheit zum Oderteich (ca. 10 km, ca. 6 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

26. Juni - Sonntag
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus **10.00 Uhr**
Wunderwelt Wald - mit dem Ranger unterwegs
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

29. Juni - Mittwoch
Altenau,
Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498
Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

29. Juni - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen
(ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

Juli

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten
(ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.
Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Samstag
Braunlage,
Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

3. Juli - Sonntag
Sankt Andreasberg, OT Oderhaus, Nationalparkverwaltung **11.00 Uhr**
Tag der offenen Tür in der Außenstelle Oderhaus -
die Nationalparkverwaltung stellt sich vor
Aktuelle Informationen zum Programm unter www.nationalpark-harz.de

4. Juli - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

5. Juli - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

7. Juli - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes, Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig - Warmes hautnah erspüren, Informationen unter Tel. 05320 331790

8. Juli - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

8. Juli - Freitag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Schnecken entdecken in und um Sankt Andreasberg (ca. 2,5 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
2 € Kinder, 4 € Erwachsene, 10 € Familien,
Informationen unter Tel. 05582 923074

9. Juli - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Sieben-Moore-Tour - mit dem Ranger unterwegs
(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

11. Juli - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Spielerisch Natur erkunden - ein unterhaltsamer Nachmittag
(ca. 2 Stunden)

12. Juli - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.15 Uhr**
Ferienprogramm für kleine Naturforscher (ca. 3 Stunden)
Bitte Sonderankündigung beachten,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

13. Juli - Mittwoch
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege" -
Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

13. Juli - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

13. Juli - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -
Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

13. Juli - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

14. Juli - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes, Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig -
Warmes hautnah erspüren, Informationen unter Tel. 05320 331790

15. Juli - Freitag
Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft (ca. 3-4 Stunden)
Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

17. Juli - Sonntag
Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger unterwegs (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

18. Juli - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **20.30 Uhr**
Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Anmeldung unter Tel. 05582 923074

19. Juli - Dienstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad - eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie (ca. 3 Stunden)

20. Juli - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden), Informationen unter Tel. 05320 331790

20. Juli - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **20.30 Uhr**
Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Anmeldung unter Tel. 05582 923074

21. Juli - Donnerstag
Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

21. Juli - Donnerstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

22. Juli - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

23. Juli - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft im Nationalpark: Rundwanderung auf den Spuren der Vergangenheit zum Oderteich
(ca. 10 km, ca. 6 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

23. Juli - Samstag
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus **21.30 Uhr**
Der Fledermaus auf der Spur (ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05521 72653

24. Juli - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal -
Braunlage (bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald -
Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug
(ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

26. Juli - Dienstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.15 Uhr**
Ferienprogramm für kleine Naturforscher (ca. 3 Stunden)
Bitte Sonderankündigung beachten,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

26. Juli - Dienstag
Waldgaststätte „Zur Plessenburg" oberhalb Ilsenburgs **11.00 Uhr**
Mit dem Ranger Wunder am Wegesrand entdecken (ca. 1-2 Stunden)
Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler" (Linie 288) möglich
(Kosten nicht inklusive), Informationen unter Tel. 039452 89494

27. Juli - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald -
Naturerlebnis für Familien (ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

27. Juli - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals
(ca. 2,5 Stunden)
Informatioen unter Tel. 05520 923039

27. Juli - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **20.30 Uhr**
Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Anmeldung unter Tel. 05582 923074

28. Juli - Donnerstag
Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem Wildnispfad
Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

28. Juli - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes, Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig - Warmes hautnah erspüren, Informationen unter Tel. 05320 331790

29. Juli - Freitag
Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft (ca. 3-4 Stunden)
Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

29. Juli - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket“ unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen,
Buchung über Tourist-Information Bad Harzburg, Tel. 05322 75335
(27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

August

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.
Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Mittwoch
Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Buslinie 875 **17.15 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation
Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Buslinie 875 möglich, Rückfahrt nur nach Absprache, Informationen unter Tel. 05322 784337.
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen.

jeden Samstag
Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

1. August - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Spielerisch Natur erkunden - ein unterhaltsamer Nachmittag
(ca. 2 Stunden)

2. August - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

2. August - Dienstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad -
eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie
(ca. 3 Stunden)

2. August - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das
„Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

3. August - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald -
Naturerlebnis für Familien (ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

3. August - Mittwoch
Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem
Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

4. August - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes,
Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig -
Warmes hautnah erspüren, Informationen unter Tel. 05320 331790

4. August - Donnerstag
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus **15.00 Uhr**
Erzählwanderung mit Kindern zu den Dreibrodesteinen
(ca. 2,5 Stunden)
Geschichtenerzählen, Singen, Tanzen und ein kleines Picknick.
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Informationen unter Tel. 05582 923074

5. August - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

6. August - Sonntag
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger durch die Wildnis
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

6. August - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Sieben-Moore-Tour - mit dem Ranger unterwegs
(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

9. August - Dienstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Ferienprogramm für kleine Naturforscher (ca. 3 Stunden)
Bitte Sonderankündigung beachten,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

10. August - Mittwoch
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege" -
Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

10. August - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden), Informationen unter Tel. 05320 331790

10. August - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche - Lebensräume des Hochharzes (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

10. August - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals
(ca. 2,5 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

11. August - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes, Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig -
Warmes hautnah erspüren, Informationen unter Tel. 05320 331790

12. August - Freitag
Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft
(ca. 3-4 Stunden)
Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

16. August - Dienstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad - eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie
(ca. 3 Stunden)

17. August - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien (ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

18. August - Donnerstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

18. August - Donnerstag
Altenau-Torfhaus, Wandertreff am
Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**
Barfußwandern im Nationalpark (ca. 2-3 Stunden)
Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes, Matschiges, Pieksendes… und am Ende - falls notwendig - Warmes hautnah erspüren,
Informationen unter Tel. 05320 331790

18. August - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren
(ca. 3-4 Stunden), Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich (Kosten nicht inklusive),
Informationen unter Tel. 039452 89494

19. August - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden),
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

19. August - Freitag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **21.00 Uhr**
Nächtliches Treiben in Sankt Andreasberg - Schnecken entdecken
(ca. 2 Stunden), Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Informationen unter Tel. 05582 923074

20. August - Samstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **8.30 Uhr**
Große Nationalparkwanderung zum Brocken mit Besichtigung des Brockengartens (Hinweg ca. 3 Stunden, Rückweg erfolgt individuell)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015

20. August - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel
(ca. 16 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus,
Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

23. August - Dienstag
Ilsenburg, Marktplatz **10.00 Uhr**
Wanderung mit dem Nationalpark-Förster zwischen Ecker und Ilse auf dem Grünen Band
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039452 89494

GrünesBand Deutschland

23. August - Dienstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad - eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie (ca. 3 Stunden)

24. August - Mittwoch
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

24. August - Mittwoch
Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**
Mit dem Nationalpark-Förster unterwegs auf dem
Wildnispfad Altenau (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)
sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

24. August - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen
(ca. 3 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

24. August - Mittwoch
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **19.00 Uhr**
Giftpilze - Pilzgifte (ca. 1,5 Stunden)
Arten, Symptome, Behandlung und Folgen, Vortrag,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

26. August - Freitag
Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft (ca. 3-4 Stunden)
Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

26. August - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket" unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen, Buchung über
Tourist-Information Bad Harzburg, Tel. 05322 75335
(27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

27. August - Samstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **19.30 Uhr**
Auf der Spur der Fledermäuse - Wanderung anlässlich der 15. Europäischen Fledermausnacht (ca. 2 Stunden)

27. August - Samstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **20.00 Uhr**
Auf der Spur der Fledermäuse - Wanderung anlässlich der 15. Europäischen Fledermausnacht (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Anmeldung unter Tel. 05582 923074

27. August - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Urwald, Klippen, wilde Wasser
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus,
Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

28. August - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal - Braunlage
(bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug
(ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

September

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.
Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Mittwoch
Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Buslinie 875 **17.15 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation
Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Buslinie 875 möglich,
Rückfahrt nur nach Absprache, Informationen unter Tel. 05322 784337.
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen.

jeden Samstag
Braunlage,
Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

3. September - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft im Nationalpark:
Rundwanderung auf den Spuren der Vergangenheit zum Oderteich
(ca. 10 km, ca. 6 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

5. September - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das
„Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

6. September - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

7. September - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals
(ca. 2,5 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

8. September - Donnerstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **15.45 Uhr**
Das Rotwild - Vortrag mit anschließender Wildtierbeobachtung am Molkenhaus (ca. 6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Nach dem Vortrag Transfer mit dem Bus zum Molkenhaus (Kosten nicht inklusive), Rückweg erfolgt zu Fuß.
Anmeldung erforderlich unter 05322 784337.
Bitte warme, wetterfeste Kleidung und Taschenlampe mitbringen.

10. September - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Sieben-Moore-Tour - mit dem Ranger unterwegs
(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

11. September - Sonntag
Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**
Mit fünf Sinnen den Nationalpark Harz erleben - mit dem Ranger unterwegs (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

14. September - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche - Lebensräume des Hochharzes
(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)
Informationen unter Tel. 039455 8640

15. September - Donnerstag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

16. September - Freitag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

17. September - Samstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Plumpsfrüchte, Kletten und Windflieger (ca. 3 Stunden)
Wildfrüchte-Exkursion,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

17. September - Samstag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

18. September - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal - Braunlage
(bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger
über den Ackerhöhenzug (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,
Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

18. September - Sonntag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

19. September - Montag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

20. September - Dienstag
Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **18.00 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und
Mückenschutz mitbringen,
Informationen unter Tel. 05520 923039

20. September - Dienstag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

20. September - Dienstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren
(ca. 3-4 Stunden)
Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich
(Kosten nicht inklusive),
Informationen unter Tel. 039452 89494

21. September - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennenlernen (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

21. September - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

22. September - Donnerstag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

23. September - Freitag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

24. September - Samstag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

24. September - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Urwald, Klippen, wilde Wasser
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus,
Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg
nach Torfhaus möglich, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

25. September - Sonntag
Sankt Andreasberg,
OT Sonnenberg, Wandertreff am Biathlonstadion **18.00 Uhr**
Wanderung zur Hirschbrunft - das besondere Hörerlebnis
(ca. 2-3 Stunden)
Bitte Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

27. September - Dienstag
Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **18.00 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Informationen unter Tel. 05520 923039

30. September - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket“ unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen, Buchung über
Tourist-Information Bad Harzburg, Tel. 05322 75335
(27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

Oktober

täglich
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 & 13.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,
Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)

Montag bis Freitag bis 14. Oktober
Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 & 14.00 Uhr**
Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester
Hochgebirgspflanzengarten (ca. 45 Minuten)
An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur
im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.

Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

jeden Dienstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**
Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden), Informationen unter Tel. 05320 269

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Buslinie 875 oder der Bergbahn möglich,
Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Mit der Buslinie 875 erreichbar

jeden Mittwoch
Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Buslinie 875 **17.15 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation
Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Buslinie 875 möglich,
Rückfahrt nur nach Absprache, Informationen unter Tel. 05322 784337.
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen.

jeden Samstag
Braunlage,
Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**
Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden), Informationen unter Tel. 05520 923039

1. Oktober - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft im Nationalpark:
Rundwanderung auf den Spuren der Vergangenheit zum Oderteich
(ca. 10 km, ca. 6 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

3. Oktober - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

4. Oktober - Dienstag
Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **17.30 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Informationen unter Tel. 05520 923039

5. Oktober - Mittwoch
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit den Rangern auf Klippenwanderung (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

5. Oktober - Mittwoch
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**
Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis des Brunnenbachtals
(ca. 2,5 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

8. Oktober - Samstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**
Sieben-Moore-Tour - mit dem Ranger unterwegs
(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

9. Oktober - Sonntag
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger in den Herbstwald (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

11. Oktober - Dienstag
Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **17.30 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Informationen unter Tel. 05520 923039

12. Oktober - Mittwoch
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege“ -
Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

13. Oktober - Donnerstag
Waldgaststätte „Zur Plessenburg“ oberhalb Ilsenburgs **11.00 Uhr**
Mit dem Ranger Wunder am Wegesrand entdecken (ca. 1-2 Stunden)
Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich
(Kosten nicht inklusive), Informationen unter Tel. 039452 89494

14. Oktober - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

18. Oktober - Dienstag
Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **17.30 Uhr**
Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal
Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,
Informationen unter Tel. 05520 923039

18. Oktober - Dienstag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **9.00 Uhr**
Herbstwanderung ins Odertal (ca. 4 Stunden)
Einkehrmöglichkeit in der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person,
Informationen unter Tel. 05582 923074

19. Oktober - Mittwoch
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung im Herbst mit dem kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

19. Oktober - Mittwoch
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**
Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen (ca. 3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05520 923039

20. Oktober - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

20. Oktober - Donnerstag
Sankt Andreasberg,
Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg,
Abzweig Rehberger Grabenhaus **20.00 Uhr**
Sagen- und Mythenwanderung (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 6 € Erwachsene, 14 € Familien,
Informationen unter Tel. 05582 923074

21. Oktober - Freitag
Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft (ca. 3-4 Stunden)
Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

26. Oktober - Mittwoch
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.00-12.00 Uhr**
Basteln mit herbstlichen Naturmaterialien
Ferienaktion für Kinder der 1. bis 4. Klasse, Materialkostenbeitrag 2 €,
Anmeldung unter 05322 784337

27. Oktober - Donnerstag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 05320 331790

27. Oktober - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **9.00 Uhr**
Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren
(ca. 3-4 Stunden)
Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich
(Kosten nicht inklusive), Informationen unter Tel. 039452 89494

28. Oktober - Freitag
Altenau-Torfhaus,
Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**
Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)
Rundwanderung am Fuße des Brockens,
Rucksackverpflegung empfohlen,
Sonderveranstaltung mit Gebühr:
8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien,
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

GrünesBand Deutschland

28. Oktober - Freitag
Bad Harzburg, Haus der Natur **14.00-18.30 Uhr**
Mit dem „Luchsticket" unterwegs
Ihr Ausflugspaket zu den Harzer Luchsen, Buchung über
Tourist-Information Bad Harzburg, Tel. 05322 75335
(27, 90 € / Erwachsene, 21,90 € / Kinder)

30. Oktober - Sonntag
Parkplatz Stieglitzeck an der B 242 Clausthal - Braunlage
(bei den Windrädern) **10.00 Uhr**
Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger über den Ackerhöhenzug
(ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

November

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung
Bis zum 13. November mit der Buslinie 875 erreichbar

7. November - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

18. November - Freitag
Sankt Andreasberg, Lesecafé im Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Herbstnebel im Nationalpark (ca. 2 Stunden)
Geheimnisvolle Geschichten aus der sagenumwobenen Bergwildnis,
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person incl. Pott Kaffee oder Tee,
Informationen unter Tel. 05582 923074

Dezember

täglich
Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**
Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**
Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)
Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag
Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**
Luchsfütterung

4. Dezember - Sonntag
Bad Harzburg, Haus der Natur **10.00-17.00 Uhr**
Kinderweihnachtsbaum-Aktion
Kinder können unter Anleitung ein eigenes Weihnachtsbäumchen fürs Kinderzimmer eintopfen.
Ein Bäumchen pro Kind ist im Eintritt inklusive.

5. Dezember - Montag
Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**
Erste Schritte zu den Sternen - Einführung in das „Sternegucken“ (ca. 2 Stunden)
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 1 € Kinder, 2 € Erwachsene,
ab 18.00 Uhr Sternbeobachtung auf der Jordanshöhe möglich,
Informationen unter Tel. 05582 923074

6. Dezember - Dienstag
Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken
(ca. 2-3 Stunden)
Informationen unter Tel. 039455 477

15. Dezember - Donnerstag
Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.00 Uhr**
Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das romantische Ilsetal
(ca. 2-3 Stunden), Informationen unter Tel. 039452 89494

17. Dezember - Samstag
Eckertal, an der Gaststätte Eckerkrug **10.00 Uhr**
Rettungsnetz Wildkatze: „Leise Pfoten – Wilde Wege" -
Auf den Spuren der Wildkatze durch den Schimmerwald
(ca. 3 Stunden, ca. 6 km)
leichte Wanderung, Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit
am Ende der Tour, Anmeldung erforderlich unter 0511 96569-0

23. Dezember - Freitag
Drei Annen Hohne, HohneHof **10.00 Uhr**
Weihnachtsbasteln aus Naturmaterialien für die ganze Familie
(ca. 3 Stunden), Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

29. Dezember - Donnerstag
Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**
Pferdewanderung zum Jahreswechsel mit dem
kinderfreundlichen Pferd Benno (ca. 2-3 Stunden)
Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

Kinder im Nationalpark Harz

In der sagenumwobenen Bergwildnis des Nationalparks Harz gibt es viel für Kinder zu erleben. In unserem Veranstaltungsprogramm locken spezielle Angebote, z.B. „Pferdewanderungen", „Wildnis für Kids" oder das „Ferienprogramm für kleine Naturforscher". Und bei nicht ganz so gutem Wetter gibt es in den Nationalparkhäusern viel zu entdecken. Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg begleiten Eule und Maulwurf durch die Ausstellung, im Nationalpark-Besucherzentraum TorfHaus begrüßt Boris Borkenkäfer. Auch das Luchsgehege bei Bad Harzburg oder das Auerhuhngehege bei Lonau im Südharz lohnen einen Besuch.
Spannendes zu entdecken gibt es für Kinder auch auf der Internetseite des Nationalparks www.nationalpark-harz.de unter der Rubrik „Für Kinder".
Sie möchten mit Ihrer Kindergruppe, Schulklasse oder Studentengruppe in den Nationalpark kommen? Ausgerüstet mit Lupen, Augenbinden, Stiften oder Farbpaletten gehen wir mit Ihnen auf Entdeckungsreise in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks. Es erwartet Sie Natur zum Anfassen, Schmecken, Riechen und Hören! Mit Spielen und kleinen Untersuchungen zeigen wir, wie spannend Natur ist. Neben halbtägigen Naturerlebnis-Wanderungen bieten wir auch Tages- und Mehrtagesveranstaltungen zu speziellen Themen an.
Unsere altersspezifischen Angebote für Kindergruppen und Schulklassen sind über die gesamte Nationalparkregion verstreut. Genauere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.nationalpark-harz.de. Wir beraten Sie gerne, welche Ansprechpartner je nach Herkunfts- oder Aufenthaltsort und Alter der Kinder für Sie die richtigen sind. Telefonische Auskünfte erhalten Sie vormittags im Nationalpark-Bildungszentrum unter Tel. 05582 91640.

Übrigens:
Bitte denken Sie bei einem Besuch im Nationalpark immer an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, da dies erheblich zur guten Laune beiträgt!

Für unsere Bildungsarbeit bitten wir als Aufwandsentschädigung um eine Spende, die auch direkt diesem Bereich der Nationalparkarbeit wieder zugutekommt. Vielen Dank!

Die Nationalpark-Ranger …

… sind an ihren Hüten gut zu erkennen. Offiziell als Mitarbeiter der Nationalparkwacht bezeichnet, sehen sie überall in der Fläche des Nationalparks nach dem Rechten und achten auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Sie helfen Ihnen aber auch gerne weiter, wenn Sie Fragen zum Weg haben oder ein bestimmtes Thema Sie besonders interessiert.

Die Aufgaben der Ranger sind überaus vielfältig. Nicht nur bei der Gebietskontrolle und Besucherbetreuung im Gelände, auch im Bereich Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit sind sie unverzichtbar. Die meisten unserer Wanderungen aus diesem Veranstaltungsprogramm würden ohne die Ranger nicht stattfinden. Auf zahlreichen regionalen und überregionalen Veranstaltungen vertreten sie den Nationalpark mit Informationsständen. Außerdem sind Kinder und Jugendliche bei Projekt- und Wandertagen gerne mit den Rangern unterwegs. In den Nationalpark-Gemeinden betreuen Ranger die wöchentlich stattfindenden Treffen der Juniorranger-Gruppen.

Egal welchen Alters können auch Sie eine individuell geführte Rangerführung für Ihre Gruppe vereinbaren. Wenden Sie sich dazu bitte an die beiden Leiter der Nationalparkwacht:

August Bock
(zuständig für den niedersächsischen Teil des Nationalparks, Tel. 05324 4618)
oder
Henning Möller
(zuständig für den sachsen-anhaltischen Teil des Nationalparks, Tel. 03943 550229).

Wald im Wandel – Was macht der Borkenkäfer in den Harzer Wäldern?

Der Fichtenborkenkäfer, lat. *Ips typographus*, führt zu einem oft flächenhaften Absterben der Fichten in den Harzer Wäldern – auch im Nationalpark Harz. Die Fichte mit ihrer Hauptverbreitung im nördlichen Nadelwaldgebiet und in Zentraleuropa in den höheren Gebirgslagen leidet wie kaum eine andere Baumart unter dem deutlich wärmer und im Sommer trockener gewordenen Klima. Die Fichten sind daran nicht angepasst und deshalb stark geschwächt. Der Borkenkäfer ist nur der natürliche Regulator in der Lebensgemeinschaft des Fichtenwaldes, der das Endstadium markiert und uns das Bild der abgestorbenen Wälder beschert. Das ist vielerorts zu beobachten, insbesondere nach den letzten warmen Sommern.

Aber es stirbt nicht der Wald an sich, sondern es sterben die nicht standort- und klimaangepassten Fichtenforste in den Gebieten, in denen der Mensch sie kultiviert hat, also außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes. Wie gehen wir im Nationalpark damit um? Wie geht es weiter mit den Wäldern im Nationalpark?
Der Wald nimmt im Nationalpark den mit Abstand größten Flächenanteil ein. Etwas mehr als vierzig Prozent der Nationalparkfläche gehören heute bereits der Naturynamikzone („Kernzone“) an, in der die Maxime „Natur Natur sein lassen“ schon bis auf sehr wenige Einschränkungen gilt. Hier wird allein die Natur über das zukünftige Aussehen, die Zusammensetzung und Struktur der Wälder entscheiden. Bereiche, die heute schon so naturnah sind, dass sie in die Naturdynamikzone eingegliedert werden konnten, finden sich mit den Bergfichtenwäldern in den Hochlagen des Brockens, der Hohne, des Ackers und des Bruchbergs. Auch die Buchenwälder der Randlagen um Lonau, Bad Harzburg und Ilsenburg bedürfen unserer menschlichen Hilfe nicht mehr.

Anders sieht es jedoch in den mittleren Lagen des Nationalparks bis hinauf zur montanen Stufe (ca. 750 m ü. NHN) aus, die ganz überwiegend zur Naturentwicklungszone gehören. Dort finden sich oft großflächig monotone, durch forstliche Kultur begründete Fichtenbestände. Sie wachsen dort, weil bereits in historischer Zeit die heimischen Buchen- oder Laubmischwälder für Bergbauzwecke genutzt wurden und mit der Fichte der „Brotbaum" der Harzer Forstwirtschaft an ihre Stelle trat. Altersbestände dieser Wirtschaftswälder sind besonders anfällig gegenüber Sturm und Borkenkäferkalamitäten.

Der Nationalpark Harz arbeitet nach einem langfristigen Waldentwicklungskonzept, mit dem er die Ausgangsbedingungen für die besser angepassten Naturwälder der Zukunft in der Naturentwicklungszone schaffen will. Die beschriebenen großflächigen Umbrüche in den Waldbeständen zwingen zu besonderen Maßnahmen. Kahlschlagähnliche Freiflächen, Anpflanzungen von Laubwaldarten, Einsatz von Technik und mitunter beeinträchtige Wegezustände sind Bilder, die zunächst einmal nicht zu einem Nationalpark zu passen scheinen. Würde man jedoch die Hände in den Schoß legen und in den Naturentwicklungsbereichen nichts tun, könnte die Fichte sehr schnell wieder in Jungbeständen heranwachsen und in vielleicht einhundert Jahren unseren Nachfahren ein gleiches Problem wie heute bescheren. Nur ein standortgerechter Wald kann hier die Lösung sein.

So wird man als Wanderer im Nationalpark eine Vielzahl verschiedener „Aufbruchsstadien" des Naturwaldes finden: Freiflächen, Pflanzungen standortgerechter Laubbäume, abgestorbene Fichtenbestände, spontan entstehende Pionierwälder usw. Wie die schon heute zu erlebenden und beeindruckenden Altersstrukturen des Bergwaldes, so werden auch die Bilder des Neubeginns der Naturwälder zu den Besonderheiten und Markenzeichen des Nationalparks gehören und Naturerlebnisse besonderer Art ermöglichen.

Zwei neue Pfade des Nationalparks informieren zu diesem Thema: der Borkenkäferpfad bei Ilsenburg und der WaldWandelWeg am Schubenstein bei Torfhaus. Nähere Informationen dazu finden Sie auf den Seiten 18 und 5.

Sie sorgen sich um den Wald im Nationalpark oder möchten von unseren Nationalpark-Förstern mehr erfahren zum Wald der Zukunft? Dann vereinbaren Sie mit Gruppen ab 10 Personen einen Termin für eine Führung oder einen Vortrag mit uns unter Tel. 05582 918941.

Tiere in freier Natur ...

... zu beobachten ist Glückssache. Deshalb haben wir verschiedene Angebote für Sie, bei denen Sie den Tieren nahe kommen.

Im Schaugehege an den Rabenklippen bei Bad Harzburg können Sie Luchse beobachten, die sich in der Sonne aalen oder am Gehegerand entlang schleichen. Beliebt sind die öffentlichen Fütterungen der Luchse, bei denen Sie unsere Mitarbeiter mit Fragen über die Raubkatze und das Harzer Luchsprojekt löchern können. Die Fütterungen finden mittwochs und samstags jeweils um 14.30 Uhr statt. Wer sich einen ganzen Nachmittag mit dem Luchs beschäftigen möchte, für den ist das Luchsticket das Richtige. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Kalenderteil. Ausführliche Informationen zum Harzer Luchsprojekt und zu den Angeboten finden Sie auf der Internetseite www.luchsprojekt-harz.de.

Nahe der kleinen Ortschaft Lonau im Südharz befindet sich das Auerhuhn-Schaugehege des Nationalparks (s. S. 16). Mit etwas Glück können Sie von April bis Mai hier auch die Balzlaute der Männchen hören. In dem siebenteiligen Rondell sind darüber hinaus Birk- und Haselhühner untergebracht.

Auch bei einem Besuch einer unserer beiden Wildtier-Beobachtungsstationen können Sie mit etwas Glück Tiere beobachten. Sie finden sie an der Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus bei Bad Harzburg oder im Odertal auf halber Strecke zwischen Oderhaus und der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall. Zeit und Ruhe sollten Sie allerdings mitbringen, da die Tiere nicht auf „Bestellung“ vorbeikommen.

In den Herbstmonaten bieten wir außerdem geführte Wanderungen unter fachkundiger Begleitung von Nationalpark-Förstern oder -Rangern an. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte dem Kalenderteil.

Ausführliche Informationen zu diesen Angeboten finden Sie außerdem auf unserer Internet-Seite www.nationalpark-harz.de.

Kunstausstellung „Natur – Mensch“

Die Nationalparkgemeinde Sankt Andreasberg und der Nationalpark Harz dürfen Sie auch in diesem Jahr vom 11.9. bis 8.10.2011 wieder zur Internationalen Kunstausstellung „Natur - Mensch“ begrüßen. Immer wieder gelingt es Künstlerinnen und Künstlern mit variierenden Stilen und Techniken, die Gäste für das Zusammen- oder auch Gegenspiel von Mensch und Natur zu sensibilisieren. Höhepunkt der Ausstellung stellt die Verleihung des Andreas-Kunstpreises während der Vernissage am 10.9.2011 um 19.00 Uhr in der Rathaus-Scheune Sankt Andreasberg dar. Aktuelle Hinweise zur Veranstaltung finden Sie unter www.nationalpark-harz.de.

Welterbe Oberharzer Wasserwirtschaft

Im August 2010 wurde die Oberharzer Wasserwirtschaft vom UNESCO-Welterbekommitee in die Liste des Natur- und Kulturerbes aufgenommen. Die Welterbestätte besteht aus 107 historischen Teichen, 310 Kilometer Gräben und 31 Kilometer Wasserläufen. Durch ein ausgeklügeltes Netz aus Speicherteichen und Fließgewässern konnten die Pumpen und Wasserräder der Harzer Erz-, Blei- und Silberbergwerke betrieben werden. Ohne die intensive Nutzung von Wasserenergie hätte sich der Harz vermutlich nicht zu einer der bedeutendsten Bergbauregionen entwickeln könnten.

Teile dieses Kulturerbes liegen mitten im Naturerbe, dem Nationalpark Harz. Begleiten Sie uns auf Führungen entlang der Gräben und Teiche und erfahren Sie mehr darüber, wie Natur und Kultur im Nationalpark vereinbar sind. Die Führungen sind im Kalenderteil mit dem Welterbe-Logo gekennzeichnet.

Tourismus und Nationalpark

Als erster Nationalpark in Deutschland ist der Nationalpark Harz 2005 in die „Europäische Charta für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten“ aufgenommen worden. Was bedeutet diese europäische Auszeichnung nun konkret? In einem etwa zwei Jahre dauernden Prozess haben wir gemeinsam mit der Nationalparkregion eine Vielzahl von Projekten entwickelt, die den nachhaltigen Tourismus in den nächsten Jahren weiter bringen soll. Damit möchten wir zwischen der Natur, den Harzer Gästen und den hier vor Ort lebenden Menschen ein möglichst stabiles Gleichgewicht herstellen und für alle Beteiligten eine Qualitätssteigerung erzielen. Mehr zur „Europäischen Charta für nachhaltigen Tourismus“ erfahren Sie unter www.european-charter.org.

Nationalpark-Partner im Harz...

Partner

Nationalpark Harz

- ... sind Gastgeber, die sich die National park-Idee auf ihre Fahne geschrieben haben;
- ... identifizieren sich mit den Zielen des Parks und nutzen das Nationalpark-Logo als Qualitätszeichen im Marketing;
- ... treten für die Kooperation mit dem Nationalpark ein;
- ... bieten Qualität, die durch Zertifikat nachgewiesen wird und sich an ökologischer Betriebsführung orientiert;
- ... unterstützen die umweltfreundliche Mobilität in der Nationalparkregion durch Service und Information;
- ... wollen Ihren Natururlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Die Nationalpark-Partner finden Sie im Abschnitt Nationalparkregion den jeweiligen Gemeinden zugeordnet. Wünschen Sie nähere Informationen, dann fordern Sie das Faltblatt „Nationalpark-Partner“ an oder informieren Sie sich unter www.nationalpark-harz-partner.de.

Wenn Sie auch in anderen Regionen Nationalpark-Partner besuchen möchten, finden Sie weitere Angaben unter www.nationalpark-partner.de.

Luchs-Gütesiegel

Kooperation zwischen Nationalpark Harz und Harzer Gastronomen

Unser Luchs-Gütesiegel gibt Ihnen die Möglichkeit, im kulinarischen Bereich auf Qualität zu setzen. Die mit dem Luchs gekennzeichneten Gerichte unterliegen entsprechenden Qualitätskriterien. Das Fleisch stammt von Harzer Wildtieren bzw. von Nutztieren aus garantiert artgerechter Tierhaltung oder kontrolliert biologisch wirtschaftenden Betrieben. Letzteres gilt auch für Gemüse, Obst usw. Folgende Harzer Gastronomen sind ausgezeichnet:

Landhotel „Alte Aue" – Familie Pfeifer
Altenau, Tel. 05328 98010
www.landhotel-alteaue.de

Polsterberger Hubhaus – Frau Engel
Clausthal-Zellerfeld, Tel. 05323 5581
www.polsterberger-hubhaus.harz.de

Pony-Hotel „Zur Linde" – Familie Guse
Riefensbeek-Kamschlacken, Tel. 05522 4124
www.pony-hotel-osterode.de

Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle
Braunlage, Tel. 05520 92043
www.nationalpark-harz-jwh.de

Naturreisen im Nationalpark Harz

Nehmen Sie sich Zeit für die sagenumwobene Bergwildnis im Harz! Unser Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus bietet in Zusammenarbeit mit unseren Partner-Hotels aus der Region interessante Pauschalangebote für 3 oder 4 Tage an. Unterwegs mit einem Nationalpark-Mitarbeiter lernen Sie dabei die schönsten Ecken kennen, erfahren viel über die neu entstehende Wildnis und können so richtig die Seele baumeln lassen. Entdecken Sie „Luchse, Brocken, Sole-Therme" rund um Bad Harzburg. Erleben Sie „Grüne Wellness: Verschnaufen - Durchatmen - Verwildern". Oder lassen Sie sich für Ihre Gruppe ein exklusives Programm zusammenstellen.
Weitere Informationen finden Sie unter www.fahrtziel-natur.de oder www.torfhaus.info.

Mountainbiking im Nationalpark Harz

Auf 1.800 km Streckenlänge und 62 Routen können Sie das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands – den Harz – mit dem Mountainbike erkunden. Ein Teil der Strecken führt Sie auch in die sagenumwobene Wildnis des Nationalparks Harz und natürlich auf seinen höchsten Gipfel, den Brocken. Überall macht eine gute Beschilderung das Auffinden der einzelnen Touren leicht – im Nationalpark mit der typischen Holzbeschilderung.
Im Nationalparkgebiet nutzen die Touren ein zum Teil wenig befestigtes Wegenetz, das neben einigem Fahrkönnen auch eine gute Portion Kondition verlangt. Bitte beachten Sie im Nationalpark das geltende Wegegebot!

Zur Besonderheit des Nationalparks, der sich entwickelnden Wildnis, gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Fahrten auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm! Das Befahren der empfohlenen Mountainbike-Strecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Das harmonische Nebeneinander von Wanderern und Bikern liegt uns als Nationalpark sehr am Herzen. Wir setzen dabei vor allem auf rücksichtsvolles Verhalten. Fahren Sie grundsätzlich vorausschauend und in einer angemessenen Geschwindigkeit, um auch in einer Ihnen nicht vertrauten Umgebung jederzeit schnell und angemessen reagieren zu können. Verringern Sie beim Passieren von Wanderern Ihre Geschwindigkeit und steigen Sie ggf. ab, wenn sich viele Wanderer auf dem Weg befinden. Vielen Dank!

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.volksbank-arena-harz.de und www.nationalpark-harz.de

GeoPark Harz und Nationaler Geotop am Brocken

Der Harz ist eine Region, in der es viele Erscheinungen spezieller geologischer Bedeutsamkeit, Seltenheit und Schönheit zu sehen gibt. Natürliche und künstliche Gesteinsaufschlüsse gehören ebenso dazu wie Felsklippen, Schaubergwerke und -höhlen, Gesteinslehrpfade und verschiedene Museen mit geologischen Sammlungen.
Der GeoPark „Harz - Braunschweiger Land - Ostfalen“ wurde 2002 gegründet. In ihm wird Erdgeschichte anschaulich und begreifbar gemacht. Gerade der Harz besitzt aufgrund seiner erdgeschichtlichen Entstehung eine einmalige geologische und mineralogische Vielseitigkeit auf vergleichsweise engem Raum. Geologisch wurde er seit Mitte des 16. Jahrhunderts – bedingt durch den Bergbau – sehr gut erforscht.
Weitere Informationen zum GeoPark bekommen Sie beim Regionalverband Harz e.V. unter Tel. 03946 96410 oder www.harzregion.de und in den GeoPark-Informationsstellen im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg, dem Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus und dem Brockenhaus.

Das „Grüne Band“

Fast 40 Jahre lang teilte die ehemalige Grenze zwischen Ost und West, der Eiserne Vorhang, Europa. In diesem Bereich konnte sich aufgrund der Nutzungsruhe und Abgeschiedenheit über Jahrzehnte hinweg ein zusammenhängendes Band von zum Teil wertvollen Biotopen, das heutige „Grüne Band“, entwickeln. Ein Teil dieser neu entstandenen Lebensader führt auch durch den Harz und den Nationalpark. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gruenes-band-harz.de.

Das „Grüne Band“ bildet deshalb einen Themenschwerpunkt der Ausstellung im Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus. Parallel dazu bietet das Besucherzentrum geführte Wanderungen zum Thema. Die Veranstaltungen sind im Kalenderteil mit dem Logo des „Grünen Bandes“ gekennzeichnet.
Nähere Informationen unter Tel. 05320 331790 oder www.torfhaus.info.

GrünesBand Deutschland

Touristische Tipps

Touristische Informationen über die Harzregion bekommen Sie beim Harzer Tourismusverband. Dort werden Sie mit Übernachtungstipps versorgt, können Informationsmaterial bestellen, sich nach der aktuellen Wetterlage erkundigen oder bei den verschiedenen Harz-Themen wie Natur oder Kultur stöbern. Anreisetipps hält die Internetseite ebenfalls für Sie bereit.

Harzer Tourismusverband e.V.
Marktstr. 45, 38640 Goslar
Tel. 05321 34040
info@harzinfo.de
www.harzinfo.de

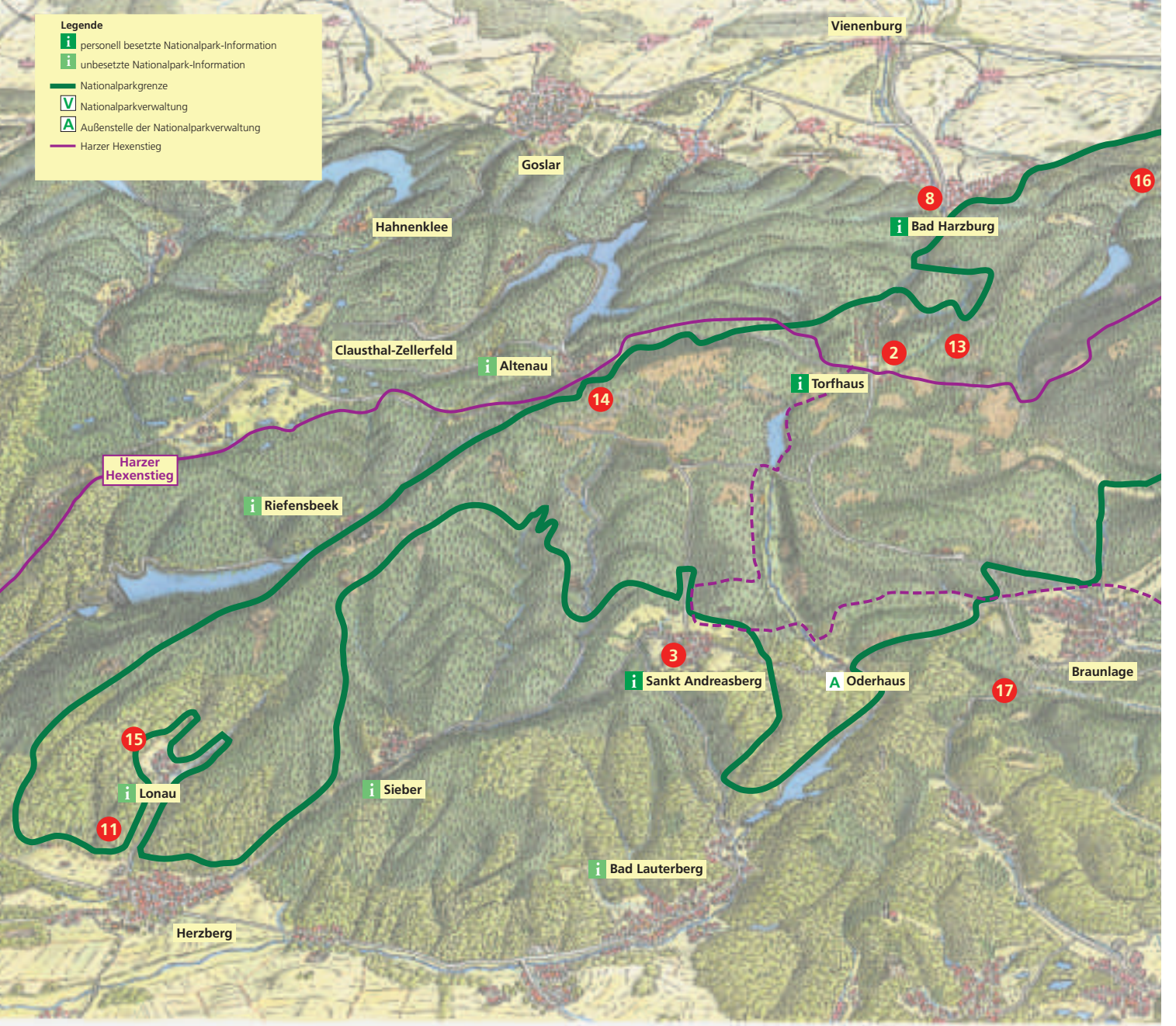
Seit 2008 können Sie mit der HarzCard die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten im Harz, darunter z.B. auch das Brockenhaus, zum All-Inclusive-Preis entdecken. Sie bietet mehr als 100mal freien Eintritt bzw. freie Fahrt im Harz. Mehr dazu unter www.harzcard.info.

Anreise

Wir empfehlen Ihnen eine Anreise mit der Bahn und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln. Tipps dazu finden Sie unter www.fahrtziel-natur.de bzw. auf den Internetseiten der in der Nationalparkregion verkehrenden Buslinien www.kvg-braunschweig.de, www.rbb-bus.de, www.vsninfo.de und www.wvb-gmbh.de.
Bis oben auf den Brocken bringt Sie die Harzer Schmalspurbahn (www.brockenbahn.info).

Im Landkreis Harz sind Übernachtungsgäste mit dem Harzer Urlaubsticket (Hatix) auch ohne Auto kostenfrei mobil.
Und das auf allen öffentlichen Bus- und Straßenbahnlinien. Weitere Informationen unter www.hatix.de.

HATIX



Der Förderverein des Nationalparks Harz

Die Tier- und Pflanzenwelt im zentralen Harz weist viele Besonderheiten auf. Deshalb verdient sie auch einen besonderen Schutz – den eines Nationalparks. In diesem Schutzgebiet soll die Natur weitestgehend sich selbst überlassen bleiben, um sich nach ihren ureigenen Gesetzen entwickeln zu können. Wir bewahren somit ein Stück Natur mit einem vielfältigen Artenpotential für uns, unsere Kinder, Enkel und Urenkel.
Zur Unterstützung der Nationalparkverwaltung Harz und ihrer Projekte wurde die Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e.V. (GFN) gegründet. Die GFN unterstützt die Umweltbildungsaktivitäten im Harzer Nationalpark und seinen Nationalparkhäusern, die Kinder- und Jugendgruppenarbeit, die Herausgabe von Umweltbildungsmaterialien und -publikationen und vieles mehr. Die GFN ist im Nationalpark Harz Trägerin des von der Commerzbank und EUROPARC Deutschland geförderten „Praktikums für die Umwelt".

Die GFN ist als Mitglied der Föderation EUROPARC gemeinsam mit dem Nationalpark Harz die Sachwalterin der Nationalparkidee in der Region Harz.

Um alle diese Ziele zu verwirklichen, brauchen wir Ihre Spende! Helfen Sie uns, das einzigartige Naturerbe des Harzes zu erhalten und werden Sie Mitglied des Fördervereins!

Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e. V.
Grummetwiese 16
38640 Goslar
www.gfn-harz.de

Spendenkonto:
Commerzbank Goslar
Konto 71 90 200
BLZ 268 400 32